

Gemeinde Kleinmachnow						
Antrag		öffentlich				
Datum: 06.09.2016		Einreicher: Fraktion B 90/Grüne			DS-Nr. 116/16	
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk:						
<input type="checkbox"/> Genehmigung		<input type="checkbox"/> Anzeige		<input type="checkbox"/> Ankündigung		<input type="checkbox"/> Veröffentlichung
<input type="checkbox"/> Bekanntmachung						
<input type="checkbox"/> Auslage						
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Gemeindevertretung				03.11.2016		
Betreff: Haushaltsplanung - Mittel für eine Ladestation						
Beschlussvorschlag:						
Das in der Prioritätenliste als Grundlage für die Eckwerte Haushaltsplanung 2017 unter der laufenden Nummer 140 vorgesehene Projekt „Errichtung einer Ladestation in der Nähe einer Schule oder öffentlichen Einrichtung“ soll von Prioritätsstufe 5 auf Prioritätsstufe 3 verschoben werden.						
2017: 3.000 €						
Mit der Errichtung einer weiteren Ladestation wird die Infrastruktur des Ladenetzes im Raum Kleinmachnow/Teltow/Stahnsdorf gestärkt. Dies ist eine weitere Maßnahme um die Schadstoffbelastung aufgrund des Abgas-lastigen Individualverkehrs zu reduzieren.						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:				Gemeindevertreter		
Beratungsergebnis:		Gremium:		Sitzung am:		
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter der Sitzung:						
Bürgermeister (Endunterschrift)						
B. Sahlmann Fraktionsvorsitzende						

Finanzielle Auswirkungen:	Gemeindehaushalt Beteiligungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nein
Produktgruppe: Teilhaushalt/Budget: Maßnahmen-Nr:			
Bereits im laufenden Haushalt veranschlagt:			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein EURO:
Über-/außerplanmäßige Veranschlagung im laufenden Haushalt:	Ergebnis-HH Finanz-HH	Jahr Jahr	EURO: EURO:
Mittelfristig bereits veranschlagt:			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Mittelfristig neu zu veranschlagen:			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Problembeschreibung/Begründung:

In Zukunft sollen vermehrt E-Fahrzeuge zur Reduktion des Co2 im Nahverkehr beitragen. Viele Autofahrer sind noch nicht bereit ein Elektroauto zu erwerben, da das Ladenetz nicht die notwendige Dichte aufweist. Mit der Errichtung einer öffentlichen Ladesäule soll ein Anreiz geschaffen werden, von Diesel- oder Benzinfahrzeugen auf elektrisch betriebene Fahrzeuge umzusteigen. Die Ladesäule soll an einer Stelle angebracht werden, wo eine Einspeisung durch solare oder Wind-Energie vorgehalten wird z. B. Rathaus oder Eigenherd Schule.